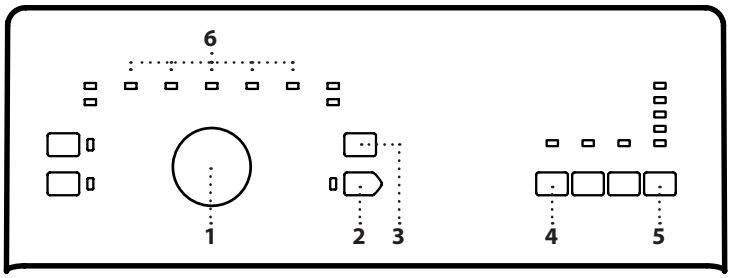
DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN BAUKNECHT PRODUKT ENTSCHIEDEN HABEN.

Um eine umfassendere Unterstützung zu erhalten, registrieren Sie bitte Ihr Produkt auf **www.bauknecht.eu/register**

Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.
Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine müssen die Transportklammern unbedingt entfernt werden.
Weitere Anweisungen wie diese zu entfernen sind, finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENTAFEL

1 Programmauswahl
2 „Start/Pause"-Taste
3 "Löschen/Abpumpen"-Taste
4 „Startvorwahl"-Taste
5 „Schleudern"-Taste
6 Waschphase / Startvorwahl



ANZEIGEN
Tür frei
Störung: Service
Störung: Pumpe
Störung: Wasserhahn zu
Im Fall einer Störung, siehe ABSCHNITT „Lösen von Problemen"

PROGRAMMÜBERSICHT

Max, Beladung 6 kg Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand 0,11 W / im eingeschalteten Zustand 0,11 W						Wasch- und Zusatzmittel			Empfohlenes Waschmittel					
Programm	Temperaturen		Max, Schleuderzahl (U/Min)	Max Beladung (kg)	Dauer (h : m)	Vorspülen	Hauptwäsche	Weichspüler	Waschpulver	Flüssigwaschmittel	Restfeuchtigkeit % *	Energieverbrauch (kWh)	Gesamtwasser lt	Waschtemperatur °C
	Einstellung	Bereich				I	II	❀						
Koch-Buntwäsche	60°C	40 - 95°C	1200	6,0	2:30	○	●	○	✔	✔	57	1,200	48	50
Jeans	40°C	40°C	1000	4,0	1:30	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Pflegeleicht	40°C	30 - 60°C	1200	3,0	1:50	○	●	○	✔	✔	40	0,560	50	40
Feinwäsche	30°C	30 - 40°C	1000	1,5	0:45	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Mischwäsche	40°C	40°C	1200	3,0	1:00	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
Kurz 15'	30°C	30°C	1200	3,0	0:15	–	●	○	–	✔	61	0,15	30	20
Wolle/Hand	40°C	20 - 40°C	1000	1,0	0:35	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
20°C	20°C	20°C	1200	6,0	2:30	–	●	○	–	✔	53	0,250	46	20
Eco 40–60	40°C	40°C	1151	6,0	3:15	–	●	○	✔	✔	52	0,775	52	38
			1151	3,0	2:35	–	●	○	✔	✔	53	0,455	40	32
			1151	1,5	2:15	–	●	○	✔	✔	55	0,285	30	25
Spülen & Schleudern	–	–	1200	6,0	–	–	–	○	–	–	–	–	–	–
Schleudern	–	–	1200	6,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abpumpen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

Eco 40–60 - Test Waschprogramm gemäß der Verordnung (EU) 2019/2014. Das hinsichtlich Energie- und Wasserverbrauch effizienteste Programm zum Waschen von normal verschmutzter Baumwollwäsche. Nur Display: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

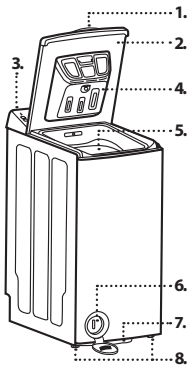
Für alle Testinstitute
Langer Waschzyklus für Baumwolle: Den Waschzyklus mit einer Temperatur von 40°C einstellen.
Langes Synthetikprogramm: Den Waschzyklus Synthetik mit einer Temperatur von 40°C einstellen.
Diese Daten können sich in Ihrem Haus aufgrund sich ändernder Bedingungen in der Zulaufwassertemperatur, Wasserdruck usw. ändern. Für ungefähre Werte der Programmdauer, Bezug auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen nehmen. Die für andere Programme als das Programm Eco 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

* Nach Programmende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderzahl, in der Standardprogrammeinstellung.

Die Sensorik passt Wasser, Energie und Programmdauer an Ihre Waschladung an.

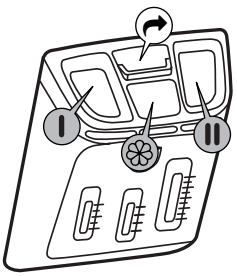
PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Deckelgriff
2. Deckel
3. Bedientafel
4. Waschmittelfach
5. Trommel
6. Wasserfilter - hinter der Abdeckung
7. Bewegungshebel (modellabhängig)
8. Verstellbare Füße (x2)



WASCHMITTELFACH

Hauptwaschkammer II
Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.
Vorwaschkammer I
Waschmittel für die Vorwäsche.
Weichspülerkammer
Weichspüler. Flüssige Stärke. Bleichmittel.
Weichspüler, Stärkel- oder Bleichlösung nur bis zur "MAX" Markierung einfüllen.
Entriegelungstaste
Drücken, um das Fach für die Reinigung zu entfernen.



PROGRAMME



Beachten Sie stets, für die Auswahl des richtigen Programms für Ihre Wäscheart, die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäsche. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal mögliche Temperatur zum Waschen der Kleidung.

Koch-Buntwäsche
Normal bis stark verschmutzte und robuste Baumwollen.

Jeans
Vor dem Waschen und der Verwendung eines Flüssigwaschmittels, die Kleidungsstücke auf links drehen.

Pflegeleicht
Zum Waschen verschmutzter Kleidungsstücke aus Kunstfasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose, usw.) oder Baumwoll-/Synthetik-Mischungen.

Feinwäsche
Zum Waschen besonders empfindlicher Kleidungsstücke. Vorzugsweise die Kleidungsstücke vor dem Waschen auf links drehen.

Mischwäsche
Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter widerstandsfähiger Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und Mischfasern.

Kurz 15'
Auffrischprogramm. Kurz getragene Kleidung aus Baumwolle, Kunstfasern und Mischungen mit Baumwolle. Verwenden Sie die niedrigste empfohlene Waschmittelmenge.

Wolle/Hand
Alle Kleidungsstücke aus Wolle können mit dem Programm „Wolle" gewaschen werden, auch die diejenigen mit dem Etikett „Nur Handwäsche". Für optimale Ergebnisse, spezielle Waschmittel verwenden und **nicht die maximale kg-Angabe der Wäsche überschreiten**.

Eco 40-60
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.
! Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

20 °C
Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.

Spülen & Schleudern
Separates Spül- und Intensivschleuderprogramm. Für robuste Wäsche.

Schleudern
Schleudert die Ladung und entleert anschließend das Wasser. Für robuste Wäsche.

Abpumpen
Nur abtropfen lassen - nicht Schleudern.

ERSTINBETRIEBNAHME

Zur Beseitigung von Herstellungsverschmutzungen, das Programm „Koch-Buntwäsche" bei einer Temperatur von 90 °C wählen. Eine geringe Menge Waschpulver in die Hauptwaschkammer ❙❙ des Waschmittelfachs (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge) geben. Starten Sie das Programm **ohne Wäsche einzufüllen**.

TÄGLICHER GEBRAUCH

Bereiten Sie Ihre Wäsche entsprechend den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND HINWEISE" vor. Füllen Sie die Wäsche ein, schließen Sie die Tür der Trommel und prüfen Sie, dass dies richtig geschlossen ist. Füllen Sie das Waschmittel und etwaige Waschzusätze ein. Beachten Sie die Dosierempfehlungen auf der Waschmittelpackung. Schließen Sie den Deckel. Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen und bei Bedarf eine beliebige Option wählen. Die Anzeige für die Taste "Start/Pause" blinkt und die Anzeige für die voreingestellte Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Die Schleuderdrehzahl kann durch Drücken der Taste "Schleudern" . Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die "Start/Pause"-Taste ▷II zum Starten des Waschzykluses. Die „Start/Pause"-Anzeige leuchtet auf und die Tür wird verriegelt. Aufgrund von Schwankungen bei der Ladung und Temperatur des Zulaufwassers wird die verbleibende Zeit in bestimmten Programmphasen neu berechnet.

EIN LAUFENDES PROGRAMM STOPPEN ODER ÄNDERN

Zum Stoppen des Waschzyklus, die „Start/Pause"-Taste drücken, die Anzeigeleuchte blinkt. Wählen Sie ein beliebiges neues Programm, Temperatur, Optionen oder Schleudergeschwindigkeit aus, wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste erneut, um den Waschzyklus an der Stelle zu starten, an der dieser unterbrochen wurde. Geben Sie für dieses Programm kein Waschmittel zu.

ANZEIGE FÜR OFFENER DECKEL

Vor dem Starten des Programms und nach Programmende, leuchtet die Anzeige für „Tür frei" auf, um anzuzeigen, dass der Deckel geöffnet werden kann. So lange ein Waschprogramm läuft, bleibt der Deckel verriegelt und darf auf keinen Fall gewaltsam geöffnet werden. Falls Sie ihn während eines laufenden Programms unbedingt öffnen müssen, z. B. um mehr Wäsche hinzuzufügen oder um Wäsche zu entfernen, die versehentlich geladen wurde, drücken Sie die „Start/Pause"-Taste . Wenn die Temperatur nicht zu hoch ist, leuchtet das Anzeigelicht "Tür frei" auf. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste , um das Programm fortzusetzen.

PROGRAMMENDE

Die Anzeige "Tür frei" leuchtet. Den Programmwähler auf "O" stellen und den Wasserhahn schließen. Öffnen Sie den Deckel und die Trommel und entladen Sie die Maschine. Lassen Sie den Deckel einige Zeit geöffnet, damit das Innere der Maschine trocknen kann. Nach etwa einer Viertelstunde schaltet sich die Waschmaschine komplett aus, um Energie zu sparen.
Um ein laufendes Programm vor Zyklusende abzubrechen, drücken Sie die Taste
"Löschen" mindestens 3 Sekunden lang. Das Wasser wird abgelassen. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können.

OPTIONEN

! Wenn die Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, schalten sich die Anzeigeleuchten automatisch aus.
! Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

Kurz
Ermöglicht ein schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer. Geeignet für kleine Ladungen oder nur leicht verschmutzte Wäsche.

Intensivspülen
Hilft Waschmittelreste in der Wäsche durch Verlängerung des Spülgangs zu vermeiden. Besonders gut geeignet zum Reinigen von Babywäsche, für Allergiker und in Regionen mit weichem Wasser.

Startvorwahl
Damit das ausgewählte Programm zu einem späteren Zeitpunkt startet, die Taste "Startzeitwahl" bis die gewünschte Verzögerungszeitanzeige aufleuchtet. Die Lampe für die Optionstaste „Startvorwahl" leuchtet auf und sie erlischt, wenn das Programm startet. Nachdem die Taste „Start/Pause" gedrückt wurde, beginnt die Rückzählung der Verzögerungszeit. Die vorgewählte Stundenzahl kann durch erneutes Drücken der Taste „Startvorwahl" verringert werden. **Verwenden Sie bei Aktivierung dieser Option kein flüssiges Waschmittel.** Zum Löschen der „Startvorwahl" drehen Sie die Programmauswahl auf eine andere Position.

Vorwäsche
Nur für stark verschmutzte Lasten (z. B. Sand, körniger Schmutz). Erhöht die Zykluszeit um ca. 15 min. Verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche, wenn Sie die Option Vorwäsche aktivieren.

Energy saver
Mit niedrigerer Temperatur und leicht veränderter Waschdauer wird eine optimale Kombination aus hervorragenden Waschergebnissen und noch niedrigerem Energieverbrauch erzielt.

Schleudern
Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Schleuderzahl. Wenn die Schleuderdrehzahl geändert werden soll, die „Schleudern"-Taste drücken. Wenn die Schleuderdrehzahl "0" gewählt ist, wird das abschließende Schleudern abgebrochen, aber während des Spülens bleiben Schleuderspitzen. Das Wasser wird nur abgelassen.

BLEICHEN

Waschen Sie Ihre Wäsche im gewünschten Programm, Baumwolle oder Pflegeleicht, und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in die Weichspülerkammer ❀ (schließen Sie den Deckel vorsichtig). Unmittelbar nach Programmende den "Programmwähler" drehen und das gewünschte Programm erneut starten, um Bleichmittelreste zu entfernen; Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen. ***Niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in die Weichspülerkammer geben***.

TIPPS UND HINWEISE

Sortieren Sie Ihre Wäsche nach
Gewebetyp/Pflegeetikett (Baumwolle, Mischwäsche, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (farbige und weiße Sachen trennen, neue farbige Sachen separat waschen). Feinwäsche (waschen Sie kleine Wäschestücke – wie Nylonstrümpfe – und Wäschestücke mit Haken – wie BHs – in einem Wäschesack oder Kopfkissenbezug mit Reißverschluss).

Alle Taschen leeren
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können sowohl Ihrer Wäsche als auch der Trommel schaden.

Geräteinneres
Wenn Sie Ihre Wäsche nie oder nur selten bei 95°C waschen, empfehlen wir, gelegentlich ein 95°C-Programm ohne Wäsche laufen zu lassen, und eine kleine Menge Spülmittel hinzuzufügen, um das Innere des Geräts sauber zu halten.

Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

Füllmengen beachten
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT" angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.

Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

WARTUNG & PFLEGE

Schalten Sie die Waschmaschine für alle Wartungs- und Pflegearbeiten aus und ziehen Sie den Stecker. Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).

Reinigung der Außenseite der Waschmaschine
Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um die Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um die Bedientafel zu reinigen – diese Stoffe könnten die Bedruckung beschädigen.

Waschmittelfach
Reinigen Sie es regelmäßig, mindestens drei bis vier Mal pro Jahr, um eine Ansammlung von Waschmittel zu vermeiden:
Drücken Sie die Entriegelungstaste , um das Waschmittelfach zu lösen und entfernen Sie es. Eine kleine Menge Wasser kann im Fach zurückbleiben, daher sollten Sie es in einer aufrechten Position tragen. Spülen Sie das Fach unter fließendem Wasser ab. Sie können auch die Siphonkappe auf der Rückseite des Fachs für die Reinigung entfernen. Setzen Sie die Siphonkappe wieder im Fach ein (falls entfernt). Setzen Sie das Fach wieder ein, indem Sie die unteren Laschen des Fachs in die entsprechenden Öffnungen am Deckel einführen und das Fach gegen den Deckel drücken, bis es einrastet. ***Stellen Sie sicher, dass das Waschmittelfach wieder richtig eingesetzt ist***.

Überprüfung des Wasserzulaufschlauchs
Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Sollte er beschädigt sein, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, der bei unserem Kundendienst oder Ihrem Händler erhältlich ist. Abhängig von der Schlauchart: Besitzt der Schlauch eine transparente Beschichtung, überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe lokal verstärkt. Falls ja, könnte der Schlauch undicht sein und sollte ersetzt werden. Für Wasserstoppschläuche (falls verfügbar): Überprüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Funktion zum Wasserstopp ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden. Drücken Sie während dem Entfernen des Schlauches die Entriegelungstaste (falls vorhanden), um den Schlauch abzuschrauben.

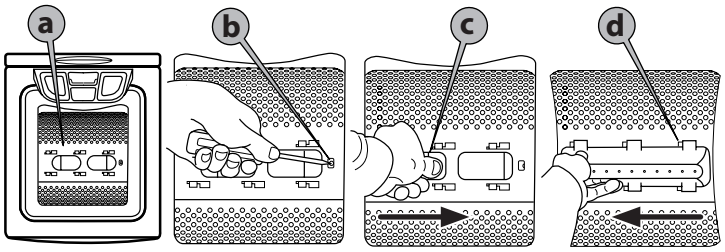
Reinigung der Filtersiebe im Wasserzulaufschlauch
Prüfen und Reinigen Sie diese regelmäßig (mindesten zwei oder dreimal pro Jahr).
Den Wasserhahn schließen und den Zulaufschlauch an dem Wasserhahn lösen. Das innere Filtersieb reinigen und den Wasserzulaufschlauch wieder an dem Wasserhahn anschrauben. Nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine abschrauben. Das Filtersieb mit einer Kombizange von dem Waschmaschinenanschluss abziehen und es reinigen. Das Filtersieb wieder anbringen und den Zulaufschlauch wieder anschrauben. Den Wasserhahn aufdrehen und sicherstellen, dass alle Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

Reinigung des Wasserfilters / Restwasserentleerung
Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet. Der Filter hält Gegenstände wie Knöpfe, Münzen, Sicherheitsnadeln usw., die in der Wäsche gelassen wurden, zurück. Wenn Sie ein Kochwäscheprogramm verwendet haben, warten Sie bis das Wasser abgekühlt ist bevor sie es entleeren. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu vermeiden, dass das Wasser, aufgrund von Verstopfung des Filters, nach der Wäsche nicht ablaufen kann. Wenn das Wasser nicht ablaufen kann, gibt die Anzeige an, dass der Wasserfilter verstopft sein könnte.

Den Filterdeckel mit einer Münze öffnen. Stellen Sie einen breiten ebenen Behälter unter den Wasserfilter, um das Abwasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam entgegen dem Uhrzeigersinn bis das Wasser ausfließt. Lassen Sie das Wasser ausfließen ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang bis das gesamte Wasser abgelaufen ist. Die Waschmaschine ist mit verschiedenen automatischen Sicherheits- und Rückmeldefunktionen ausgestattet. Dann den Wasserfilter entfernen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht wird. Reinigen Sie den Wasserfilter (entfernen Sie Rückstände im Filter und reinigen Sie diesen unter fließendem Wasser) und die Filterkammer. Stellen Sie sicher, dass das Pumpenlaufrad (im Gehäuse hinter dem Filter) nicht blockiert ist. Setzen Sie den Wasserfilter ein und schließen Sie die Filterabdeckung: Bevor Sie die Tür, wie im nachstehenden Abschnitt beschrieben, öffnen, lesen Sie die Störung „Tür ist verriegelt mit oder ohne Fehleranzeige und das Programm läuft nicht". Stellen Sie sicher ihn soweit wie möglich hineinzudrehen. Um die Wasserdichtigkeit des Wasserfilters zu testen, können Sie ungefähr 1 Liter Wasser in die Trommel gießen und prüfen, dass kein Wasser aus dem Filter austritt. Schließen Sie dann die Filterabdeckung.

Deckeldichtung
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie sie von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

Erlangen eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Wanne fällt
Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und die Wanne fällt, können Sie ihn durch einen der abnehmbaren Trommelheber wieder erlangen.
Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine. Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Trommelklappen und drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Abbildung **a**). Drücken Sie mit einem Schraubendreher auf das Kunststoffende, während Sie den Trommelheber von links nach rechts schieben (Abbildung **b**, **c**), es wird von Hand in die Trommel fallen. Öffnen Sie die Trommel. Sie können den Gegenstand durch das Loch in der Trommel wieder erlangen. Setzen Sie den Heber wieder in die Trommel ein: Positionieren Sie die Kunststoffspitze über dem Loch auf der rechten Seite der Trommel (Abbildung **d**). Schieben Sie dann den Kunststoffheber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Trommelklappen wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position des Blatts an allen Verankerungspunkten. Stecken Sie die Waschmaschine wieder ein.



TRANSPORT/UMZUG

Ziehen Sie den Netzstecker heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und entfernen Sie den Ablaufschlauch von der Ablassstelle. Entfernen Sie jegliches Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie während des Transports nicht beschädigt werden. Zum leichteren Bewegen der Maschine die Bewegungshebel an der Bodenvorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) etwas von Hand heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine mit dem Fuß bis zum Anschlag heraus. Danach drücken Sie die Bewegungshebel wieder in die stabile Originalposition. Bringen Sie die Transportklammer wieder an. Die Anweisungen zur Entfernung der Transportklammer in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge befolgen.

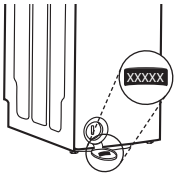
LÖSEN VON PROBLEMEN

Möglicherweise funktioniert die Waschmaschine manchmal aus bestimmten Gründen nicht richtig. Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes, wird empfohlen zu überprüfen, ob das Problem mit der folgenden Liste leicht behoben werden kann.

Anomalien:	**Mögliche Gründe / Abhilfe:**
Die Waschmaschine schaltet sich nicht ein und/oder das Programm startet nicht	• Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt, oder nicht ausreichend, um einen Kontakt herzustellen. • Es gab einen Stromausfall. • Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.
Der Waschzyklus startet nicht.	• Die „Start/Pause“-Taste wurde nicht gedrückt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Es wurde eine “Startzeitwahl” eingestellt.
Das Gerät bleibt mitten im Programm stehen und das Licht “Start/Pause” blinkt	• Die Option “Hydrostop“ ist aktiviert (falls verfügbar). • Programm wurde geändert - gewünschtes Programm erneut auswählen und drücken Sie die Taste “Start/Pause” .
Gerät vibriert	• Die Waschmaschine ist nicht eben. • Die Transporthalterung wurde nicht entfernt Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine muss die Transporthalterung entfernt werden.
Die Schleuderergebnisse sind schlecht. Die Wäsche ist immer noch sehr nass. “Schleudern” Anzeige blinkt, oder die Schleuderdrehzahl auf dem Display blinkt oder die Schleuderdrehzahlanzeige blinkt am Ende des Programms - modellabhängig	• Ungleichheit der Wäscheladung während des Schleuderns hat die Schleuderphase verhindert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche immer noch sehr nass. Der Grund für die Ungleichheit kann sein: kleine Wäscheladungen (bestehend aus nur wenigen ziemlich großen oder absorbierenden Gegenständen, z.B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke. • Wenn möglich, kleine Wäscheladungen vermeiden. • Die Taste “Schleudern” ist auf eine niedrige Drehzahl eingestellt.
“Service” Anzeige leuchtet auf	• Die Maschine ausschalten, den Stecker von der Steckdose trennen und ungefähr 1 Minute warten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird. • Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Kundendienst rufen.
“Pumpe” -Anzeige leuchtet auf	• Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. • Reinigen Sie den Wasserfilter.
“Wasserhahn zu” -Anzeige leuchtet auf	• Gerät hat keine oder unzureichende Wasserversorgung.
Alle Lampen der Waschphasenanzeige leuchten auf ☼ ☼ ☼ ☼ ☼	• Trommelklappen öffnen sich. • Das Gerät bleibt mitten im Programm stehen. Die Trommelklappen wurden nicht richtig geschlossen. Drücken Sie die Taste "Löschen" für mindestens 3 Sekunden und warten Sie, bis das Licht "Tür frei" aufleuchtet. Öffnen Sie den Deckel und schließen Sie die Trommelklappen, wählen Sie dann das gewünschte Programm aus und starten Sie es erneut. Wenn der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie unseren Kundendienst.

Sie können die Sicherheitshinweise, Technischen Daten und Energiedaten wie folgt herunterladen:
- Besuchen Sie unsere Website - **docs.bauknecht.eu** und **parts-selfservice.bauknecht.com**
- Verwenden Sie den QR-Code
- Alternativ, **unseren Kundendienst kontaktieren**(Siehe Telefonnummer im Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte www.bauknecht.com
Die Modellinformationen können mit dem QR-Code auf dem Etikett mit den Angaben zur Energieklasse abgefragt werden. Das Etikett enthält auch die Modellkennung, die für eine Abfrage beim Portal der Produktdatenbank unter https://eprel.ec.europa.eu verwendet werden kann.



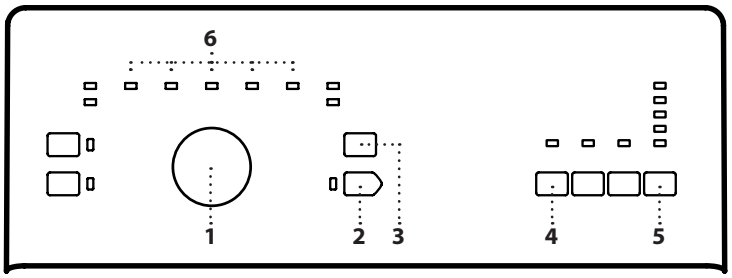
THANK YOU FOR CHOOSING A BAUKNECHT PRODUCT.

For more extensive support, please register your product at **www.bauknecht.eu/register**

Before using the appliance read carefully the Safety guide.
The transport clamps must be removed immediately before commissioning the washing machine.
You can find further instructions in addition to these ones in the installation manual.

CONTROL PANEL

1 Programme selector knob
2 "Start/Pause" button
3 "Clear/Drain" button
4 "Start delay" button
5 "Spin" button
6 Washing phase / Start delay



INDICATOR LIGHTS
Door unlocked
Fault: Service
Fault: Pump
Fault: No water
In the event of a fault, see the "Troubleshooting" SECTION

PROGRAMME OVERVIEW

Max. load 6 kg Power consumption when switched off 0.11 W / when switched on 0.11 W						Detergent and additives			Recommended laundry detergent		Residual moisture % *	Energy consumption (kWh)	Total water l	Washing temperature °C
Programme	Temperatures		Max. spin speed (RPM)	Max. load (kg)	Duration (h : m)	Pre-rinse	Main wash	Fabric softener	Washing powder	Liquid laundry detergent				
	Setting	Range				▮	II	❀						
Boil-wash/Colours	60°C	40 - 95°C	1200	6,0	2:30	○	●	○	✔	✔	57	1,200	48	50
Jeans	40°C	40°C	1000	4,0	1:30	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Synthetics	40°C	30 - 60°C	1200	3,0	1:50	○	●	○	✔	✔	40	0,560	50	40
Delicates	30°C	30 - 40°C	1000	1,5	0:45	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Mixed	40°C	40°C	1200	3,0	1:00	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
Short 15'	30°C	30°C	1200	3,0	0:15	–	●	○	–	✔	61	0,15	30	20
Wool/hand wash	40°C	20 - 40°C	1000	1,0	0:35	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
20°C	20°C	20°C	1200	6,0	2:30	–	●	○	–	✔	53	0,250	46	20
Eco 40–60	40°C	40°C	1151	6,0	3:15	–	●	○	✔	✔	52	0,775	52	38
			1151	3,0	2:35	–	●	○	✔	✔	53	0,455	40	32
			1151	1,5	2:15	–	●	○	✔	✔	55	0,285	30	25
Rinse & Spin	–	–	1200	6,0	–	–	–	○	–	–	–	–	–	–
Spin	–	–	1200	6,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Drain	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

● Required dosage ○ Optional dosage

Eco 40–60 - test washing programme in accordance with Ordinance (EU) 2019/2014. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing cotton laundry with normal levels of soiling. Display only: The spin speed values shown on the display may slightly deviate from the values stated in the table.

For all testing institutes
Long washing cycle for cotton: Set the washing cycle with a temperature of 40°C.
Long synthetic fabric programme: Set the synthetic fabric washing cycle with a temperature of 40°C.

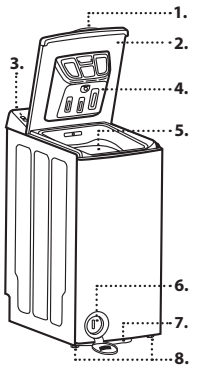
This information may be different for your home due to changing conditions in the supply water temperature, water pressure etc. For approximate programme time values, refer to the standard programme setting, without options. The values stated for programmes other than the Eco 40-60 programme are only guidelines.

* After the end of the programme and spinning at maximum speed, in the standard programme setting.

The sensor adjusts water, energy and programme time to suit your laundry load.

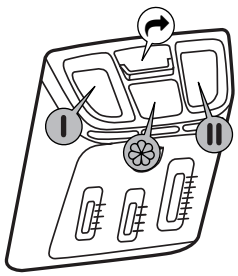
PRODUCT DESCRIPTION

1. Lid handle
2. Lid
3. Control panel
4. Laundry detergent compartment
5. Drum
6. Water filter - behind cover
7. Motion lever (depending on model)
8. Adjustable bases (x2)



LAUNDRY DETERGENT COMPARTMENT

Main wash compartment II
Laundry detergent for the main wash, stain remover or water softener.
Pre-wash compartment ▮
Laundry detergent for pre-washing.
Fabric softener compartment
Fabric softener. ❀ Liquid starch. Bleach.
Only fill fabric softener, starch or bleach solution up to the "MAX" mark.
Unlocking button ↱
Press to remove the compartment for cleaning.



PROGRAMME



Always follow the instructions on laundry care labels in order to select the right programme for your laundry. The value stated in the tub symbol is the maximum temperature for washing the clothes.

Boil-wash/Colours
Normally to heavily soiled and durable cotton.

Jeans
Before washing and using liquid laundry detergent, turn the garment inside out.

Synthetics
For washing soiled garments made from artificial fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic fabric mixtures.

Delicates
For washing particularly sensitive garments. The garment should preferably be turned inside out before washing.

Mixed
For washing slightly to normally soiled, resistant garments made from cotton, linen, artificial and mixed fibres.

Short 15'
Refresh programme. Briefly worn clothing in cotton, synthetics and cotton mixtures. Use the lowest quantity of detergent that is recommended.

Wool/hand wash
All woollen garments can be washed with the "Wool" programme, including those with the "Handwash only" label. For optimal results, use special laundry detergent and **do not exceed the maximum loading capacity**.

Eco 40-60
For cotton laundry with normal levels of soiling, that can be washed at 40 °C or 60 °C together in the same laundry cycle. This is the standard programme for cotton and the most efficient in terms of water and energy consumption.
! As stated, this laundry cycle only runs at 40 °C.

20°C
For slightly soiled cotton laundry at a temperature of 20 °C.

Rinse & spin
Separate rinsing and intensive spinning programme. For durable laundry.

Spin
Spins the load and then drains the water. For durable laundry.

Drain
Allow to drain only - do not spin.

INITIAL COMMISSIONING

To get rid of soiling caused by production, select the "Boil-wash/ Colours" programme at a temperature of 90 °C. Put a small amount of washing powder in the main wash compartment ❙❙ of the detergent compartment (maximum 1/3 of the amount recommended by the detergent manufacturer for slightly soiled laundry). Start the programme **without loading laundry**.

DAILY USE

Prepare your laundry in accordance with the recommendations in the "HINTS AND TIPS" section. Load the laundry, close the door of the drum and check that it is closed properly. Pour in the laundry detergent and any other laundry additives. Follow the dosing recommendations on the detergent packaging. Close the lid. Turn the programme selector knob to the programme you want and select any additional option you need. The display for the "Start/Pause" button flashes and the display lights up for the preset spin speed. The spin speed can be set by pressing the "Spin" button. Open the tap and press the "Start/Pause" button ▷II to start the wash cycle. The "Start/Pause" icon lights up and the door is locked. The remaining time in certain programme phases is calculated again due to fluctuations in the load and temperature of the supply water.

STOP OR CHANGE A RUNNING PROGRAMME

To stop the wash cycle, press the "Start/Pause" button, the indicator light will flash. Select any new programme, temperature, options or spin speed if you want to change these settings. Press the "Start/ Pause" button again to start the wash cycle at the point when it was interrupted. Do not pour in any laundry detergent for this programme.

UNLOCKED DOOR LIGHT INDICATOR

Before the start of the programme and after the end of the programme, the "Door unlocked" icon lights up to show that the lid can be opened. As long as a washing programme is running, the lid stays locked and must never be opened by force. If you absolutely must open it while a programme is running, e.g. to add more laundry or remove laundry that has been loaded by accident, press the "Start/Pause" button. If the temperature is not too high, the "Door unlocked" icon will light up. You will need to wait for a few minutes before you can open the lid. Press the "Start/Pause" button to continue the programme.

END OF PROGRAMME

The "door unlocked" indicator lights up. Set the programme selector knob to "O" and turn the tap off. Open the lid and the drum and unload the machine. Leave the lid open for a while so that the interior of the machine can dry. After about a quarter of an hour, the washing machine will completely switch itself off in order to save energy.
To stop a running programme before the end of the cycle, press the "Clear" button for at least 3 seconds. The water will drain. You will need to wait for a few minutes before you can open the lid.

OPTIONS

! If the combination of a programme and additional option(s) is not possible, the indicator lights will automatically switch off.
! Unsuitable combinations of options are automatically deselected.

Short
Enables faster washing by shortening the programme time. Suitable for small loads or only slightly soiled laundry.

Intensive rinsing
Helps avoid residual laundry detergent in laundry by extending the rinsing phase. Particularly suitable for cleaning baby laundry, for people with allergies and in regions with soft water.

Start delay
To start the selected programme at a later time, press the "Delay Start" button until the desired delayed time display lights up. The light for the "Start delay" option button will light up and go out when the programme starts. After the "Start/Pause" button has been pressed, the delay time will be counted back. The preselected number of hours can be reduced by pressing the "Start delay" button again. **Do not use liquid laundry detergent when activating this option.** To delete the "Start delay", turn the programme selector knob to another position.

Pre-wash
Only for heavily soiled loads (e.g. sand, grit). Increases the cycle time by approx. 15 min. Do not use liquid laundry detergent for the main wash if you activate the pre-wash option.

Energy saver
A lower temperature and slightly amended washing time achieves an ideal combination of excellent cleaning results and even lower energy consumption.

Spin
Each programme has a preset spin speed. If the spin speed needs to be changed, press the "Spin" button. If the "0" spin speed is selected then the following spin cycle is stopped, but there will be periods where spinning is at its fastest. The water is only drained.

BLEACHING

Wash your laundry in the desired programme, cotton or synthetics, and pour an appropriate amount of chlorine bleach in the fabric softener compartment ❀ (close the lid carefully). As soon as the programme ends, turn the "programme selector knob" and restart the desired programme to remove bleach residue; if you want, you can add fabric softener. ***Never put chlorine bleach and fabric softener in the fabric softener compartment at the same time***.

HINTS AND TIPS

Sort your laundry by
Fabric/care label (cotton, mixed laundry, synthetic fabrics, wool, handwashing). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicate laundry (wash small laundry items – such as nylon tights – and laundry items with hooks – such as bras – in a laundry bag or pillowcase with a zip).

Empty all pockets
Objects such as coins or lighters may damage both your laundry and the drum.

Cleaning the appliance
If you never or only rarely wash your laundry at 95°C, we recommend occasionally letting a 95°C programme run without laundry, and adding a small amount of detergent in order to keep the interior of the appliance clean.

Follow recommendations for dosing/additives
This helps to optimise the washing result, avoid skin-irritating residues from excess laundry detergent in the laundry, and save you money by not needlessly wasting laundry detergent.

Use low temperatures and longer times
The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally the ones with lower temperatures and longer times.

Do not exceed loading capacity
Load your washing machine to the load capacity stated in the "PROGRAMME OVERVIEW" table, in order to save water and energy.

Noise level and residual moisture
These factors are influenced by spin speed: the higher the speed in the spin phase, the higher the noise level and the lower the residual moisture.

MAINTENANCE & CARE

Switch off the washing machine and unplug it for all maintenance and care work. Regularly check the water supply hose for brittleness and cracks. Clean and maintain your washing machine regularly (at least 4 times a year).

Cleaning the exterior of the washing machine
Use a soft, damp cloth to clean the washing machine. Do not use glass or all-purpose cleaners, scouring powder or similar, to clean the control panel - these substances may damage the print.

Laundry detergent compartment
Clean it regularly, at least three to four times a year, to avoid an accumulation of laundry detergent:
Press the unlocking button , to loosen the laundry detergent compartment and remove it. A small amount of water may be left in the compartment, so you should hold it in an upright position. Rinse the compartment under running water. You can also remove the siphon cap on the back of the compartment for cleaning. Insert the siphon cap back into the compartment (if removed). Reinsert the compartment by inserting the bottom tabs of the compartment into the corresponding openings on the lid and pressing the compartment against the lid until it locks in place. ***Make sure that the laundry detergent compartment is correctly reinserted***.

Checking the water supply hose
Regularly check the water supply hose for brittleness and cracks. If it is damaged, replace it with a new hose, which is available from our customer service or your dealer. Depending on the type of hose: If the hose has a transparent coating, check regularly whether the colour is locally intensified. If yes, the hose may be leaking and should be replaced. For water stop hoses (if available): Check the small inspection window of the safety valve (see arrow). If it is red, the water stop function has been triggered and the hose must be replaced with a new one. Press the unlocking button (if present) while removing the hose in order to unscrew the hose.

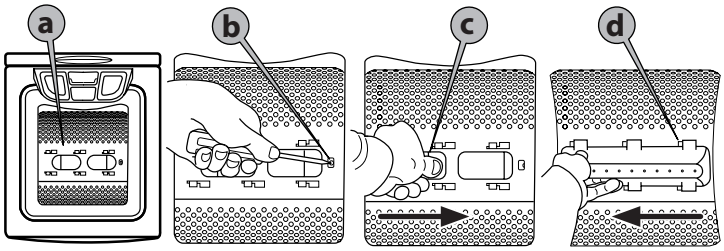
Cleaning the filter in the water supply hose
Check and clean it regularly (at least two or three times a year).
Turn off the tap and loosen the water supply hose at the tap. Clean the inner filter and reattach the hose to the tap. Next, unscrew the hose on the back of the washing machine. Pull the filter from the washing machine connection using combination pliers and clean it. Reattach the filter and screw the supply hose back on. Turn the tap on and make sure that all connections are completely watertight.

Cleaning the water filter/emptying residual water
The washing machine is equipped with a self-cleaning pump. The filter retains objects such as buttons, coins, safety pins etc. that have been left in the wash. If you used a boil-wash programme, wait until the water has cooled before emptying the filter. Clean the water filter regularly to prevent it from becoming clogged, which will in turn prevent the water from draining after washing. If the water cannot drain, the display will show that the water filter may be clogged.

Open the filter lid with a coin. Place a wide, flat container under the water filter to catch waste water. Turn the filter slowly counter-clockwise until the water flows out. Let the water flow out without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it clockwise. Remove the container. Repeat the process until all the water has drained out. The washing machine is equipped with different automatic safety and feedback functions. Next, remove the water filter by turning it outwards and counter-clockwise. Clean the water filter (remove residues in the filter and clean it under running water) and the filter chamber. Make sure that the pump impeller (in the casing behind the filter) is not blocked. Insert the water filter and close the filter cover: before you open the door, as described in the following section, read the fault "Door is locked with or without fault display and the programme is not running". Make sure to turn it inwards as far as possible. To test the water-tightness of the water filter, you can pour about 1 litre of water into the drum and check that no water is running out of the filter. Next, close the filter cover.

Lid seal
Check the condition of the lid seal regularly and clean it from time to time with a damp cloth.

Retrieving an object that has fallen between the drum and the tub
If an object accidentally falls between the drum and the tub, you can retrieve it using one of the detachable drum lifters.
Unplug the washing machine from the mains. Remove the laundry from the drum. Close the drum tabs and turn the drum by a half turn (Figure **a**). Press on the plastic end with a screwdriver while you slide the drum lifter from left to right (Figure **b**, **c**), it will fall into the drum. Open the drum. You can retrieve the object through the hole in the drum.
Reinsert the lifter into the drum: position the plastic tip above the hole on the right side of the drum (Figure **d**). Next, slide the plastic lifter from right to left until it locks in place. Close the drum tabs again, turn the drum by a half turn and check the position of the blade on all anchor points. Plug the washing machine in again.



TRANSPORT/REMOVAL

Unplug the washing machine from the mains and turn the tap off. Disconnect the supply hose from the tap and remove the drainage hose from the drainage site. Remove any residual water from the hoses and the washing machine and fasten the hoses to prevent them from being damaged during transport. To make moving the machine easier, lift the motion lever on the front side at the bottom (if present on your model) slightly by hand. Pull the washing machine with the base until it comes to a stop. Next, press the motion lever back into the stable original position. Reattach the transport clamps. Follow the instructions in the INSTALLATION MANUAL for removing the transport clamps in reverse order.

TROUBLESHOOTING

The washing machine may not function properly at times for specific reasons. Before contacting customer service, please check if the problem can be solved with the aid of the following list.

Faults:	Possible reasons/solutions:
The washing machine does not turn on and/or the programme does not start	• The machine is not plugged to the mains, or the plug has not been correctly inserted into the socket. • There has been a power cut. • The lid is not properly closed.
The washing cycle does not start.	• The "Start/Pause" button has not been pressed. • The tap is not open. • "Delay Start" has been set.
The appliance is stuck in the middle of a programme and the "Start/Pause" light is flashing	• The "Hydrostop" option has been activated (if available). • Programme has been changed - select the programme you want again and press the "Start/Pause" button.
The appliance is vibrating	• The washing machine is uneven. • The transport bracket has not been removed. Before commissioning the washing machine, the transport bracket must be removed.
The spin results are bad. The laundry is still very wet. The "Spin" icon is flashing, or the spin speed on the display is flashing, or the spin speed icon is flashing at the end of the programme - depending on the model	• An unbalanced laundry load during spinning has delayed the spin phase in order to avoid damage to the washing machine. The laundry is therefore still very wet. The reason for the imbalance may be: small laundry loads (consisting of only a few moderately large or absorbent objects, such as towels) or large/heavy pieces of laundry. • If possible, avoid small laundry loads. • The "Spin" button is set to a low speed.
"Service" icon lights up	• Switch the machine off, unplug it and wait for about 1 minute before plugging it back in. • Should the problem continue, call the customer service.
"Pump" icon lights up	• The water has not been pumped out of the washing machine. • Clean the water filter.
"No water" icon lights up	• The appliance has no water supply, or an insufficient water supply.
All lights on the washing phase display light up	• Drum tabs open. • The appliance is stuck in the middle of the programme. The drum tabs were not closed properly. Hold down the "Delete" button for at least 3 seconds and wait until the "Door unlocked" light is lit. Open the lid and close the drum tabs, select the desired programme and restart it. If the fault persists, contact our customer service.

You can download the safety information, technical and energy data as follows:

- Visiting the website **http://docs.bauknecht.eu** and **parts-selfservice.bauknecht.com**
- Use the QR code
- Alternatively, **contact our customer service** (See telephone number in the warranty book). If you contact our customer service, please state the codes on the product plate.

For repair and maintenance information, please visit www.bauknecht.com

The QR code on the label with the energy class information can be used to search for model information. The label also contains the model identifier, which can be used in the product database portal at https://eprel.ec.europa.eu for any queries.

